
Subject: Haarausfall oder nicht??

Posted by [Mister X.](#) on Sun, 09 Sep 2012 10:11:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<div class=forumpic>[/align]Hallo alle zusammen,

ich habe nun schon öfter in diesem Forum rumgestöbert und finde es klasse.

Nun zu meinem Thema.

ich bin nun 27 Jahre jung und habe seit ca. 10 Jahren Haarausfall. Beim Hautarzt war ich noch nicht. Würde ich aber bald in Erwägung ziehen. Jetzt meine Frage: Wenn es sich bei mir um AGA handeln würde dann wären die Haare doch schon längst alle weg oder?? Weiterhin kann es nicht sein da mein Vater (50) und mein Bruder (30) noch alle Haare besitzen

Weiterhin ist zu sagen das sich mein Haarstatus nie merklich verschlechtert und das seit 10 Jahren? Kann es sein das es nur eine banale Ursache hat die einfach zu behandeln ist??

Anbei ein Bild zum Einstieg.

Vielen Dank

Gruß

Mister. X <div class=forumpic>[/align]<div class=forumpic>[/align]<div class=forumpic>[/align]

File Attachments

1) [IMG136.jpg](#), downloaded 356 times



Subject: Aw: Haarausfall oder nicht??

Posted by [Haareweg](#) on Sun, 09 Sep 2012 18:48:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist eigentlich sehr selten, dass sich der hinterkopf in 10 jahren nicht verändert. sieht aber trotzdem eindeutig nach aga aus. wenns wirklich vor 10 jahren angefangen hat, würde ich mir an deiner stelle keine platte machen.

Subject: Aw: Haarausfall oder nicht??

Posted by [SirRagusa](#) on Sun, 09 Sep 2012 19:27:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sieht aus als würden deine haare am hinterkopf lichter. vater, bruder, opa, onkel usw. müssen nicht unbedingt ein indikator dafür sein, dass man selber eine glatze kriegen kann oder nicht. ich kenne z.b. viele fälle wo der eine bruder ne glatze hat, der andere aber volles haar.

wenn du dich noch nicht damit beschäftigt hast und bevor hier jetzt wieder irgendein "hobby apotheker " schreibt "nimm erst mal finasterid" möchte ich dir vorher den rat geben es nicht zu tun und dich ausgiebig mit den nebenwirkungen und den prozessen, für die DHT nötig sind beschäftigen.

gruß
